

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen

Band: 13 (1942)

Heft: 8

Buchbesprechung: Bücherbesprechungen = Livres

Autor: E.G.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Stiftungskapital beträgt Fr. 973 478.30, dazu kamen Geschenke im Totalwert von Fr. 165 947.90 hinzu. Die Kosten der Kurse erforderten insgesamt Fr. 213 918.20. Die Liegenschaften werden mit Fr. 459 830.— geschätzt. Wir wünschen der Stiftung weitere frohe Entwicklung!
E. G.

Helfende Hände

Von Hilfsmaßnahmen, großen und kleinern Stils, erzählt der Jahresbericht Pro Infirmis 1941. Besonders erfreulich ist die Meldung, daß zwei neue Fürsorgestellen Pro Infirmis in der Wetschweiz eröffnet werden konnten. Bemerkenswert ist auch die Hilfsaktion, die zugunsten Schwerhöriger im Kanton Glarus durchgeführt wurde. Den einzelnen Gebrechlichen stehen die Pro Infirmis-Fürsorgerinnen in den verschiedenen Kantonen mit Rat und Tat bei. Ueber 5000 Schützlinge wurden während des Jahres von den 11 Fürsorgestellen aus betreut und eine Summe von mehr als Fr. 400 000.— zu ihren Gunsten vermittelt. Es darf daher anerkannt werden, daß die Bemühungen für unsere behinderten behinderten Mitmenschen trotz aller Schwierigkeiten weitergeführt werden konnten.

Ausstellung „Was kochen wir heute“ in Bern

Vom 27. August bis 6. September 1942 findet in Bern im Kursaal eine Ausstellung statt ähnlich derjenigen in Zürich im Monat Mai a. c. Die Ausstellung wird zeigen, wie heute zweckmässig und richtig mit den verfügbaren Lebensmitteln gekocht werden kann. Speziell sollen nicht rationierte und neue Nahrungsmittel und Ersatzstoffe dargestellt werden. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen die Demonstrationsküche und die Produktschau, die den Hausfrauen als Orientierung bei der Zubereitung und beim Einkauf dienen soll.

Ein kühles Krankenzimmer ist wichtig!

Eingehende Untersuchungen haben gezeigt, daß sich ein kühles Krankenzimmer viel besser als Aufenthalt für Kranke und Verwundete eignet als ein zu warmes oder überheiztes Krankenzimmer. Die kühle Temperatur bekommt dem Kranken viel besser und macht sie widerstandsfähiger. Zum gleichen Ergebnis kam man auch bei Tierversuchen. Hier zeigte sich, daß Tiere, die in einem kühlen Raum gehalten worden waren, gegen Fremdgifte bedeutend widerstandsfähiger waren als Tiere, die in einem warmen Raum gehalten worden waren. — Ähnliche Beobachtungen können wir alle auch aus dem vergangenen Winter berichten, in dem es trotz der kalten Zimmer im ganzen weniger ernste Erkältungskrankheiten gab. Die Wärme verweichlicht, die Kälte härtet ab.

„Dringende Aufgaben der Volkswohlfahrt“ Wochenendkurs in Zürich

Vier schweiz. Frauenverbände, nämlich: Schweiz. Verband Frauenhilfe, Schweiz. Verband für Frauenstimmrecht, Schweiz. Verein der Freundinnen junger Mädchen und Schweiz. Gemeinnütziger Frauenverein laden zur Teilnahme an einem vom 26. bis 28. September im

Kurhaus Rigiblick in Zürich stattfindenden Wochenendkurs ein. Dieser Kurs wird aus einer Serie von Vorträgen und Diskussionen in deutscher und französischer Sprache bestehen, die sich mit dringenden Aufgaben der Volkswohlfahrt befassen werden. Die Probleme der Sicher- und Besserstellung der Familie, der Bekämpfung sittlicher Schäden, die Frage der Arbeitsbeschaffung für jedermann sollen vom Gesichtspunkt der Frauen aus gesehen und im Interesse des Volksganzen erläutert werden. — Besichtigungen von Sozialwerken der Stadt Zürich stehen für die Kursteilnehmerinnen in Aussicht. Programme und Auskunft sind erhältlich bei den Präsidentinnen der einladenden Vereinigungen und bei Frau Brändly-Hofer, Beustweg 3, Zürich.

Bücherbesprechungen - Livres

„Séchage“ (préparation, conservation et recettes); brochure de 24 pages, 7 illustrations et tableaux. Prix fr. —.80. Editeur: „Electrodifusion“ à Zurich en liaison avec „l'Ofel“ à Lausanne.

Le séchage des fruits et des Légumes, qui prend en Suisse une extension croissante, peut être facilement exécuté chez soi au moyen de la cuisinière électrique, grâce à la chaleur uniforme dégagée par le four. Cette brochure renferme l'essentiel du sujet (durées de séchage, coût, etc.) ainsi que de nombreuses recettes.

Une alimentation rationnelle et économique malgré les restrictions actuelles. Une brochure, Prix fr. —.50. En vente à la Librairie Payot, Lausanne.

Les nombreuses restrictions que nous devons subir rendent le problème de notre alimentation de plus en plus difficile. Dans cette brochure nous avons deux parties bien distinctes: la première est écrite de Dr. Fleisch, prof. à l'Université de Lausanne et renseigne sur bases d'une alimentation rationnelle; la seconde partie donne des recettes et des conseils pratiques pour la préparation de plats généralement simples. Elle est suivie des menus d'une semaine.

Un exemple: Légumes. Mangeons davantage de pommes de terre et de légumes. Ils nous fourniront les vitamines et les sels minéraux dont notre corps a besoin. Cultivons-les, ils seront plus savoureux et meilleur marché; ou le pain. Respectons notre pain. Sa valeur alimentaire est nettement supérieure à celle du pain blanc. Habitons les enfants et les grandes personnes à ne pas faire de restes de pain. Un reste de pain s'utilise: en panade en tranches fines ou en carrelets rôtis au four, dans une soupe; en croûtes rôties au four-en ramequin avec lait, œufs, fromage; en panure: pour gratiner les mets, pour paner une viande, une croquette; en pudding sucré, avec ou sans fruits. E. G.

Pro Infirmis hat die erste Nummer mit blauem Umschlag herausgegeben. Sie enthält eine Reihe Beiträge von den Leitern der einzelnen Sektionen. Das Geleit gibt Regierungsrat Dr. Briner. Das reichhaltige Heft gibt Aufschluß über die Arbeit Pro Infirmis, die einzelnen Fachverbände stellen sich ebenfalls vor. E. G.

Elektrische

**Kaffeemühlen
Kaffeeröster
Reibemaschinen
Fleischhackmaschinen
Schnitzelmaschinen**

liefert vorteilhaft:

Otto Benz, Dübendorf

Fabrik elektr. Maschinen

Telephon 93 44 33

Unsere beliebten Spezialitäten:

„VOLMA“ Streichzieger, vorzüglich zu geschwellten Kartoffeln

„ZIGUA“ der feine Brotaufstrich, eine Mischung aus Streichquarg und Zieger

„DELIX“ ersetzt Mayonnaise / Oel- und fettfrei / „Delix“ ist ein hochwertiges Produkt, hergestellt aus erstklassigen Rohmaterialien

Vereinigte Zürcher Molkereien

Feldstr. 42 . Zürich 4 . Tel. 3 17 10

Orange-Getränk

statt Tee oder Süssmost ist einfach herrlich. Dosis für 25 Lt. Fr. 2.50. Viele Anerkennungsschreiben.

Versand gegen Nachnahme d. E. Schärli, Gyrixweg 25, Aarau

Oelsardinen

portug. 1/4 club, 125 g netto Inhalt, Preis Fr. 140.— per 100 Dosen ab Zürich, solange Vorrat abzugeben geg. Nachnahme oder Vorauszahlung. Schriftliche Bestellungen an Postfach 237, Fraumünster-Zürich.